

IHK wirbt für das Gründerstipendium



© m.schuckart - Fotolia.com

Mit einem neuen Gründerstipendium fördert das Land Nordrhein-Westfalen Existenzgründer bis zu ein Jahr lang mit 1000 Euro monatlich. Die Vergabe erfolgt dezentral über die Gründernetzwerke in Nordrhein-Westfalen. Dazu gehört auch die Gründerregion Niederrhein, an der auch die Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein beteiligt ist. „Das Gründerstipendium NRW bietet jungen Start-ups die Möglichkeit, ihre innovative Geschäftsidee auf den Weg zu bringen und in die Gründerszene ihrer Region einzusteigen“, sagt Elke Hohmann, Leiterin des IHK-Bereichs Innovation, Gründung und Wachstum. „So können sich die Gründer in der Startphase auf ihre innovative Geschäftsidee konzentrieren.“ Darüber hinaus erhalten die Gründer die Gelegenheit, sich in Netzwerken auszutauschen und sich durch individuelles Coaching begleiten zu lassen.

Wer bereits erste Ideen entwickelt hat, kurz vor der Gründung steht oder sogar einen Schritt weiter ist und innerhalb der vergangenen zwölf Monate ein Start-up ins Leben gerufen hat, kann sich jetzt um das Gründerstipendium NRW bewerben. Angesprochen sind einzelne Gründer und Teams bis zu drei Personen. „Egal ob Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen – wichtig ist der innovative und zukunftsweisende Charakter einer Idee“, erläutert Hohmann. „Ob eine IT-Lösung für die Verwaltung, ein neues Sortiersystem für die Warenlogistik oder verbesserte Schutzkleidung für die Industrie – jede gute Idee zahlt sich aus.“

„Mit den in der Gründerregion Niederrhein beteiligten StarterCentern NRW können wir den Stipendiaten ein vielfältiges Know-how anbieten“, sagt IHK-Existenzgründungsberater Bert Mangels. Er ist zentraler Ansprechpartner für die am Stipendium interessierten Start-ups der Gründerregion Niederrhein, die die Städte Mönchengladbach und Krefeld sowie den Rhein-Kreis Neuss und den Kreis Viersen umfasst. „Das Know-how spiegelt sich auch in der Zusammenstellung der Jury wider“, betont Elke Hohmann. „Wir sind sehr froh, dass wir neben der Gründerregion Niederrhein und den StarterCentern NRW auch den Digihub Düsseldorf/Rheinland mit an Bord haben.“

Eine Bewerbung für das Gründerstipendium NRW ist bei allen unter www.gruenderstipendium.nrw verzeichneten Netzwerken möglich. Ansprechpartner bei der IHK ist Bert Mangels, Tel. 02151 635-335, E-Mail: mangels@krefeld.ihk.de. Weitere Informationen unter: www.gruenderregion-niederrhein.de und www.mittlerer-niederrhein.ihk.de/19011

Lutz Mäurer

Telefon: +49 2151 635-358

Telefax: +49 2151 635-44358

E-Mail: maeurer@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Nordwall 39

47798 Krefeld

Bert Mangels

Telefon: +49 2151 635-335

Telefax: +49 2151 635-44335

E-Mail: mangels@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Nordwall 39

47798 Krefeld

Dokument-Infos

Webcode: 19054

Ausdrucksdatum: 21.08.2019